

# Internationale Übersichten zur Bildungsstatistik



## 2011

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 29.12.2011  
Artikelnummer: 5217001117004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 611 75-2857; Fax: +49 (0) 611 72-4000;  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Textteil</b>	
Hinweise zu den Tabellen .....	3
Auskünfte .....	3
Vorbemerkung .....	4
Erläuterungen .....	5
<b>Tabellenteil</b>	
<b>1 Bevölkerung, Schüler/Schülerinnen und Studierende sowie Erwerbspersonen</b>	
1.1 Grundzahlen .....	7
1.2 Anteil der Schüler/-innen und Studierenden an der Bevölkerung und im Verhältnis zu den Erwerbspersonen .....	10
<b>2 Schüler/Schülerinnen und Studierende nach Bildungsbereichen</b>	
2.1 Grundzahlen .....	12
2.2 Anteil der Bildungsbereiche .....	17
2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden .....	22
<b>Anhang</b>	
Publikationen .....	27
Veröffentlichungen mit bildungsrelevanten Angaben .....	30
Statistische Landesämter .....	31
Internationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik .....	32

## Hinweise zu den Tabellen

### Zeichenerklärung

0	=	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	=	nichts vorhanden
...	=	Angabe fällt später an
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

### Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

### Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

## Auskünfte

### Ansprechpartner

**Bildungsstand der Bevölkerung/Weiterbildung/Ausbildungsförderung/Sonstige Bereiche für Bildung und Wissenschaft**  
Telefon: 0611 75–2857

**Finanzen für Bildung, Wissenschaft und Kultur**  
Telefon: 0611 75–4180

**Forschung und Entwicklung/Kultur/Berufsbildung**  
Telefon: 0611 75–4131

**Schulen/Hochschulen**  
Telefon: 0611 75–4140

### Internet

**Informationen und zum kostenlosen Download zur Verfügung stehende Veröffentlichungen**  
[www.destatis.de](http://www.destatis.de) – weitere Themen: Bildung, Forschung und Kultur

Oder Sie kontaktieren uns über unser **Kontaktformular**:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)

## Vorbemerkung

Internationale Übersichten zur Bildungsstatistik werden seit 2007 in dieser Reihe veröffentlicht. Bis zum Jahr 2006 wurden diese Ergebnisse in der Publikation „Bildung im Zahlenspiegel“ herausgegeben. Aufgrund von Rationalisierungsmaßnahmen wurde „Bildung im Zahlenspiegel“ eingestellt. Ein Großteil der früher in „Bildung im Zahlenspiegel“ abgebildeten Daten ist aber nach wie vor in diversen Reihen der Fachserie 11 Bildung und Kultur enthalten. Darüber hinaus wird mit der vorliegenden Veröffentlichung speziellen Nutzerwünschen nach internationalen Übersichten zu Bildungsbereichen nach internationaler Abgrenzung Rechnung getragen. Sie stellt in kompakter Form Daten über Bildungsbereiche im internationalen Vergleich zur Verfügung, darunter zum Anteil der Schüler/-innen, Studierenden an der Bevölkerung und an den Erwerbspersonen, zu den Grund- und Verhältniszahlen der Schüler/-innen und Studierenden nach Bildungsbereichen und Geschlecht.

International vergleichbare Daten veröffentlichen die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder außerdem jährlich in der Gemeinschaftspublikation „Internationale Bildungsindikatoren im Ländervergleich“.

Benutzer, die sachlich, zeitlich und regional tiefer gegliederte Ergebnisse der amtlichen Statistik benötigen, finden am Ende dieser Veröffentlichung einen Quellennachweis zu weiteren Publikationen mit bildungsrelevanten Inhalten des Statistischen Bundesamtes.

Ein weiterer Hinweis richtet sich an Interessenten von Daten zum Bildungsstand und zur Weiterbildung. Hierzu erscheinen jährlich eigenständige Veröffentlichungen, die weitgehend den früheren Kapiteln aus „Bildung im Zahlenspiegel“ entsprechen.

## Erläuterungen

Die **internationalen Übersichten** wurden anhand von Daten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) sowie des Statistischen Amtes der Europäischen Union (EUROSTAT) erstellt.

Die Zuordnung zu den Bildungsbereichen erfolgt entsprechend der Internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens 1997 (ISCED 97). Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird jedoch durch unterschiedliche Bildungssysteme, Erfassungs- und Zuordnungsmethoden beeinflusst.

Die hier dargestellten Bildungsbereiche sind wie folgt definiert:

- **Primarbereich (ISCED 1)**

Der Primarbereich beginnt normalerweise im Alter von 5, 6 oder 7 Jahren und dauert 4 bis 6 Jahre (der Normalfall in den OECD-Staaten ist 6 Jahre). Bildungsgänge des Primarbereichs erfordern normalerweise keine vorherige formale Bildung, obwohl es immer häufiger vorkommt, dass Kinder vor dem Primarbereich schon den Elementarbereich besucht haben. Die Grenze zwischen Elementar- und Primarbereich wird normalerweise durch den Beginn des für den Primarbereich üblichen systematischen Lernens, z. B. des Lesens, Schreibens und Rechnens, gekennzeichnet. Es ist jedoch üblich, dass schon im Elementarbereich mit den ersten Lese-, Schreib- und Rechenübungen begonnen wird.

- **Sekundarbereich I (ISCED 2)**

Der Sekundarbereich I setzt inhaltlich die grundlegenden Bildungsgänge des Primarbereichs fort, wenn auch normalerweise stärker fachorientiert, wobei häufig stärker spezialisierte Lehrer zum Einsatz kommen, die Unterricht in ihren Spezialfächern erteilen. Der Sekundarbereich I ist entweder "abschließend" (d. h., er bereitet die Schüler auf den direkten Eintritt in den Arbeitsmarkt vor) und/oder "vorbereitend" (d. h., er bereitet Schüler auf den Sekundarbereich II vor). Dieser Bereich umfasst in der Regel 2 bis 6 Schuljahre (der Normalfall in den OECD-Staaten ist 3 Jahre).

- **Sekundarbereich II (ISCED 3)**

Der Sekundarbereich II entspricht in den meisten OECD-Staaten der letzten Phase des Sekundarbereichs. Der Unterricht ist oft fächerspezifischer als auf der ISCED-Stufe 2, und die Lehrkräfte benötigen in der Regel höherwertige bzw. fächerspezifischere Qualifikationen als auf ISCED-Stufe 2. Das Eintrittsalter für diesen Bildungsbereich liegt normalerweise bei 15 oder 16 Jahren. Es gibt wesentliche Unterschiede in der typischen Dauer von ISCED 3-Bildungsgängen, sowohl zwischen den einzelnen Staaten als auch innerhalb der Staaten, normalerweise beträgt sie zwischen 2 und 5 Jahren. ISCED 3 kann entweder "abschließend" sein (d. h. die Schüler auf den direkten Eintritt in das Erwerbsleben vorbereiten) und/oder "vorbereitend" (d. h. die Schüler auf den Tertiärbereich vorbereiten). Die Bildungsgänge auf ISCED-Stufe 3 kann man auch in drei Kategorien einteilen, je nachdem bis zu welchem Grad der Bildungsgang speziell auf eine bestimmte Gruppe von Berufen oder Tätigkeiten vorbereitet und auf arbeitsmarkt-relevante Qualifikationen vorbereitet: allgemeinbildend, berufsvorbereitend oder berufsbildend/technisch.

- **Postsekundärer nichttertiärer Bereich (ISCED 4)**

Bildungsgänge im postsekundären nichttertiären Bereich befinden sich aus internationaler Sicht im Grenzbereich zwischen Sekundarbereich II und Tertiärbereich, auch wenn sie im nationalen Zusammenhang eindeutig als zum Sekundarbereich II oder zum postsekundären Bereich gehörig angesehen werden können. Selbst wenn der Inhalt dieser Bildungsgänge nicht wesentlich anspruchsvoller ist als der des Sekundarbereichs II, können sie doch den Kenntnisstand derjenigen, die schon einen Abschluss im Sekundarbereich II erworben haben, erweitern. Die Teilnehmer der betreffenden Bildungsgänge sind in der Regel älter als im Sekundarbereich II.

- **Tertiärbereich (ISCED 5–6)**

Siehe Tertiärbereich A (ISCED 5A), Tertiärbereich B (ISCED 5B) und Weiterführende Forschungsprogramme (ISCED 6).

- **Tertiärbereich A (ISCED 5A)**

Der Tertiärbereich A ist weitgehend theoretisch orientiert und soll hinreichende Qualifikationen für den Zugang zu weiterführenden Forschungsprogrammen und Berufen mit hohem Qualifikationsniveau, wie Medizin, Zahnmedizin oder Architektur, vermitteln. Die theoretische Gesamtdauer eines tertiären Studiengangs des Tertiärbereichs A beträgt mindestens drei Jahre, normalerweise dauert er jedoch vier Jahre oder länger. Derartige Studiengänge werden nicht ausschließlich an Universitäten angeboten. Umgekehrt erfüllen nicht alle Studiengänge, die national als Universitätsstudium anerkannt werden, die Kriterien für die Einstufung in den Tertiärbereich A. Der Tertiärbereich A schließt Zweitabschlüsse wie den amerikanischen "Master" mit ein. Erst- und Zweitabschlüsse sind klassifiziert nach der Gesamtstudien-dauer, d. h. nach der Gesamtstudiendauer im Tertiärbereich, die notwendig ist, um den Abschluss zu erhalten. Der Tertiärbereich A (ISCED 5A) schließt in Deutschland Universitäten, Theologische und Pädagogische Hochschulen sowie Kunst-hochschulen und Fachhochschulen mit ein.

- **Tertiärbereich B (ISCED 5B)**

Studiengänge des Tertiärbereichs B sind typischerweise kürzer als im Tertiärbereich A und konzentrieren sich auf praktische/technische/berufsbezogene Fähigkeiten für den direkten Eintritt in den Arbeitsmarkt, obwohl in diesen Studiengängen auch einige theoretische Grundlagen vermittelt werden können. Dem Tertiärbereich B (ISCED 5B) werden in Deutschland Fachschulen, Fachakademien, Schulen des Gesundheitswesens sowie Verwaltungsfachhochschulen und Berufsakademien zugeordnet. Sie dauern mindestens zwei Jahre. Siehe auch Tertiärbereich A (ISCED 5A).

- **Weiterführende Forschungsprogramme (ISCED 6)**

In dieser Bildungsstufe werden tertiäre Studiengänge eingestuft, die direkt zum Erwerb eines weiterführenden Forschungsabschlusses führen, z. B. einer Promotion. Die theoretische Vollzeitstudiendauer eines solchen Programms beträgt in den meisten Staaten 3 Jahre (bei einer Vollzeitausbildungsdauer insgesamt von mindestens 7 Jahren im Tertiärbereich), obwohl die Studierenden häufig länger eingeschrieben sind. Die Ausbildungsgänge umfassen fortgeschrittene Studien und originäre Forschungsarbeiten.

# 1 Bevölkerung, Schüler/-innen und Studierende sowie Erwerbspersonen \*)

## 1.1 Grundzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2006	2007	2008	2009
	1 000			
<b>Deutschland</b>				
Bevölkerung .....	82 438	82 315	82 218	82 002
Schüler/-innen und Studierende .....	14 394	14 251	14 065	13 984
Erwerbspersonen .....	41 078	41 207	41 374	41 351
<b>Belgien</b>				
Bevölkerung .....	10 511	10 585	10 667	10 753
Schüler/-innen und Studierende .....	2 409	2 418	2 428	2 436
Erwerbspersonen .....	4 616	4 701	4 747	4 769
<b>Bulgarien</b>				
Bevölkerung .....	7 719	7 679	7 640	7 607
Schüler/-innen und Studierende .....	1 193	1 175	1 142	1 110
Erwerbspersonen .....	3 376	3 448	3 505	3 442
<b>Dänemark</b>				
Bevölkerung .....	5 427	5 447	5 476	5 511
Schüler/-innen und Studierende .....	1 142	1 154	1 152	1 160
Erwerbspersonen .....	2 875	2 866	2 897	2 897
<b>Estland</b>				
Bevölkerung .....	1 345	1 342	1 341	1 340
Schüler/-innen und Studierende .....	278	268	258	250
Erwerbspersonen .....	661	663	671	670
<b>Finnland</b>				
Bevölkerung .....	5 256	5 277	5 300	5 326
Schüler/-innen und Studierende .....	1 246	1 251	1 251	1 237
Erwerbspersonen .....	2 620	2 642	2 669	2 644
<b>Frankreich</b>				
Bevölkerung .....	63 230	63 645	64 007	64 369
Schüler/-innen und Studierende .....	12 320	12 296	12 265	12 251
Erwerbspersonen .....	27 473	27 665	27 843	28 124
<b>Griechenland</b>				
Bevölkerung .....	11 125	11 172	11 214	11 260
Schüler/-innen und Studierende .....	2 042	1 964	2 009	.
Erwerbspersonen .....	4 799	4 829	4 851	4 894
<b>Irland</b>				
Bevölkerung .....	4 208	4 313	4 401	4 450
Schüler/-innen und Studierende .....	1 036	1 054	1 053	1 076
Erwerbspersonen .....	2 099	2 174	2 189	2 128
<b>Italien</b>				
Bevölkerung .....	58 752	59 131	59 619	60 045
Schüler/-innen und Studierende .....	9 464	9 500	9 510	9 513
Erwerbspersonen .....	24 287	24 350	24 696	24 591

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

Quelle: Eurostat, Luxemburg

# 1 Bevölkerung, Schüler/-innen und Studierende sowie Erwerbspersonen \*)

## 1.1 Grundzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2006	2007	2008	2009
	1 000			
<b>Lettland</b>				
Bevölkerung .....	2 295	2 281	2 271	2 261
Schüler/-innen und Studierende .....	472	450	431	414
Erwerbspersonen .....	1 126	1 145	1 167	1 153
<b>Litauen</b>				
Bevölkerung .....	3 403	3 385	3 366	3 350
Schüler/-innen und Studierende .....	784	760	738	719
Erwerbspersonen .....	1 565	1 575	1 584	1 612
<b>Luxemburg</b>				
Bevölkerung .....	469	476	484	494
Schüler/-innen und Studierende .....	77	79	81	82
Erwerbspersonen .....	205	211	213	227
<b>Malta</b>				
Bevölkerung .....	405	408	410	414
Schüler/-innen und Studierende .....	78	75	74	75
Erwerbspersonen .....	162	166	169	171
<b>Niederlande</b>				
Bevölkerung .....	16 334	16 358	16 405	16 486
Schüler/-innen und Studierende .....	3 318	3 345	3 380	3 402
Erwerbspersonen .....	8 484	8 622	8 704	8 742
<b>Österreich</b>				
Bevölkerung .....	8 254	8 283	8 319	8 355
Schüler/-innen und Studierende .....	1 471	1 457	1 468	1 469
Erwerbspersonen .....	4 077	4 149	4 182	4 207
<b>Polen</b>				
Bevölkerung .....	38 157	38 125	38 116	38 136
Schüler/-innen und Studierende .....	8 663	8 416	8 168	8 008
Erwerbspersonen .....	16 679	16 610	16 765	17 039
<b>Portugal</b>				
Bevölkerung .....	10 570	10 599	10 618	10 627
Schüler/-innen und Studierende .....	1 862	1 881	2 109	2 161
Erwerbspersonen .....	5 258	5 285	5 299	5 263
<b>Rumänien</b>				
Bevölkerung .....	21 610	21 565	21 529	21 499
Schüler/-innen und Studierende .....	3 831	3 839	3 904	3 879
Erwerbspersonen .....	9 566	9 483	9 457	9 485
<b>Schweden</b>				
Bevölkerung .....	9 048	9 113	9 183	9 256
Schüler/-innen und Studierende .....	2 096	2 061	2 023	2 028
Erwerbspersonen .....	4 687	4 750	4 797	4 799

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

Quelle: Eurostat, Luxemburg



# 1 Bevölkerung, Schüler/-innen und Studierende sowie Erwerbspersonen \*)

## 1.1 Grundzahlen

Gegenstand der Nachweisung	2006	2007	2008	2009
	1 000			
<b>Slowakei</b>				
Bevölkerung .....	5 389	5 394	5 401	5 412
Schüler/-innen und Studierende .....	1 089	1 079	1 059	1 035
Erwerbspersonen .....	2 651	2 646	2 679	2 680
<b>Slowenien</b>				
Bevölkerung .....	2 003	2 010	2 010	2 032
Schüler/-innen und Studierende .....	403	395	388	381
Erwerbspersonen .....	998	1 007	1 021	1 016
<b>Spanien</b>				
Bevölkerung .....	43 758	44 475	45 283	45 828
Schüler/-innen und Studierende .....	7 529	7 556	7 615	7 677
Erwerbspersonen .....	21 435	22 043	22 689	22 881
<b>Tschechische Republik</b>				
Bevölkerung .....	10 251	10 287	10 381	10 468
Schüler/-innen und Studierende .....	1 869	1 856	1 855	1 849
Erwerbspersonen .....	5 140	5 132	5 163	5 209
<b>Ungarn</b>				
Bevölkerung .....	10 077	10 066	10 045	10 031
Schüler/-innen und Studierende .....	1 952	1 916	1 873	1 825
Erwerbspersonen .....	4 222	4 209	4 178	4 172
<b>Vereinigtes Königreich 1)</b>				
Bevölkerung .....	60 410	60 781	61 192	61 595
Schüler/-innen und Studierende .....	12 736	12 607	12 670	12 779
Erwerbspersonen .....	29 935	30 089	30 409	30 525
<b>Zypern</b>				
Bevölkerung .....	766	779	789	797
Schüler/-innen und Studierende .....	146	146	148	152
Erwerbspersonen .....	365	383	386	391
<b>Vereinigte Staaten</b>				
Bevölkerung .....	298 432	301 394	304 177	306 656
Schüler/-innen und Studierende .....	66 793	67 429	68 041	68 685
Erwerbspersonen .....	150 564	154 381	155 564	155 454
<b>Japan</b>				
Bevölkerung .....	127 770	127 771	127 692	127 510
Schüler/-innen und Studierende .....	19 095	18 885	18 658	18 517
Erwerbspersonen .....	66 570	66 690	66 500	66 170

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Großbritannien und Nordirland. Der deutliche Rückgang der Schülerzahl in 2006 ist bedingt durch Änderungen beim Nachweis der Schüler in kurzen Bildungsgängen im Sekundarbereich II.

Quellen: Eurostat, Luxemburg

# 1 Bevölkerung, Schüler/-innen und Studierende sowie Erwerbspersonen \*)

## 1.2 Anteil der Schüler/-innen und Studierenden an der Bevölkerung und im Verhältnis zu den Erwerbspersonen

Gegenstand der Nachweisung	2006	2007	2008	2009
	%			
<b>Deutschland</b>				
Bevölkerung .....	17,5	17,3	17,1	17,1
Erwerbspersonen .....	35,0	34,6	34,0	33,8
<b>Belgien</b>				
Bevölkerung .....	22,9	22,8	22,8	22,7
Erwerbspersonen .....	52,2	51,4	51,1	51,1
<b>Bulgarien</b>				
Bevölkerung .....	15,4	15,3	14,9	14,6
Erwerbspersonen .....	35,3	34,1	32,6	32,3
<b>Dänemark</b>				
Bevölkerung .....	21,0	21,2	21,0	21,0
Erwerbspersonen .....	39,7	40,3	39,8	40,0
<b>Estland</b>				
Bevölkerung .....	20,7	20,0	19,2	18,7
Erwerbspersonen .....	42,1	40,5	38,4	37,3
<b>Finnland</b>				
Bevölkerung .....	23,7	23,7	23,6	23,2
Erwerbspersonen .....	47,6	47,4	46,9	46,8
<b>Frankreich</b>				
Bevölkerung .....	19,5	19,3	19,2	19,0
Erwerbspersonen .....	44,8	44,4	44,0	43,6
<b>Griechenland</b>				
Bevölkerung .....	18,4	17,6	17,9	.
Erwerbspersonen .....	42,6	40,7	41,4	.
<b>Irland</b>				
Bevölkerung .....	24,6	24,4	23,9	24,2
Erwerbspersonen .....	49,3	48,5	48,1	50,6
<b>Italien</b>				
Bevölkerung .....	16,1	16,1	16,0	15,8
Erwerbspersonen .....	39,0	39,0	38,5	38,7
<b>Lettland</b>				
Bevölkerung .....	20,6	19,7	19,0	18,3
Erwerbspersonen .....	42,0	39,3	36,9	35,9
<b>Litauen</b>				
Bevölkerung .....	23,0	22,4	21,9	21,5
Erwerbspersonen .....	50,1	48,2	46,6	44,6
<b>Luxemburg</b>				
Bevölkerung .....	16,4	16,6	16,7	16,7
Erwerbspersonen .....	37,7	37,4	38,0	36,4
<b>Malta</b>				
Bevölkerung .....	19,3	18,4	18,0	18,1
Erwerbspersonen .....	48,2	45,0	43,7	43,8
<b>Niederlande</b>				
Bevölkerung .....	20,3	20,5	20,6	20,6
Erwerbspersonen .....	39,1	38,8	38,8	38,9

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

Quellen: Eurostat, Luxemburg

# 1 Bevölkerung, Schüler/-innen und Studierende sowie Erwerbspersonen \*)

## 1.2 Anteil der Schüler/-innen und Studierenden an der Bevölkerung und im Verhältnis zu den Erwerbspersonen

Gegenstand der Nachweisung	2006	2007	2008	2009
	%			
<b>Österreich</b>				
Bevölkerung .....	17,8	17,6	17,6	17,6
Erwerbspersonen .....	36,1	35,1	35,1	34,9
<b>Polen</b>				
Bevölkerung .....	22,7	22,1	21,4	21,0
Erwerbspersonen .....	51,9	50,7	48,7	47,0
<b>Portugal</b>				
Bevölkerung .....	17,6	17,7	19,9	20,3
Erwerbspersonen .....	35,4	35,6	39,8	41,1
<b>Rumänien</b>				
Bevölkerung .....	17,7	17,8	18,1	18,0
Erwerbspersonen .....	40,1	40,5	41,3	40,9
<b>Schweden</b>				
Bevölkerung .....	23,2	22,6	22,0	21,9
Erwerbspersonen .....	44,7	43,4	42,2	42,3
<b>Slowakei</b>				
Bevölkerung .....	20,2	20,0	19,6	19,1
Erwerbspersonen .....	41,1	40,8	39,5	38,6
<b>Slowenien</b>				
Bevölkerung .....	20,1	19,6	19,3	18,8
Erwerbspersonen .....	40,4	39,2	38,0	37,5
<b>Spanien</b>				
Bevölkerung .....	17,2	17,0	16,8	16,8
Erwerbspersonen .....	35,1	34,3	33,6	33,6
<b>Tschechische Republik</b>				
Bevölkerung .....	18,2	18,0	17,9	17,7
Erwerbspersonen .....	36,4	36,2	35,9	35,5
<b>Ungarn</b>				
Bevölkerung .....	19,4	19,0	18,6	18,2
Erwerbspersonen .....	46,2	45,5	44,8	43,7
<b>Vereinigtes Königreich 1)</b>				
Bevölkerung .....	21,1	20,7	20,7	20,7
Erwerbspersonen .....	42,5	41,9	41,7	41,9
<b>Zypern</b>				
Bevölkerung .....	19,0	18,7	18,8	19,1
Erwerbspersonen .....	40,0	38,0	38,5	39,0
<b>Vereinigte Staaten</b>				
Bevölkerung .....	22,4	22,4	22,4	22,4
Erwerbspersonen .....	44,4	229,0	228,6	44,2
<b>Japan</b>				
Bevölkerung .....	14,9	14,8	14,6	14,5
Erwerbspersonen .....	28,7	28,3	28,1	28,0

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Großbritannien und Nordirland. Der deutliche Rückgang der Schülerzahl in 2006 ist bedingt durch Änderungen beim Nachweis der Schüler in kurzen Bildungsgängen im Sekundarbereich II.

Quellen: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.1 Grundzahlen

Schüler/-innen und Studierende	2006		2007		2008		2009	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	1 000							
<b>Deutschland</b>								
Primarbereich .....	3 329	1 621	3 311	1 611	3 236	1 573	3 151	1 532
Sekundarbereich .....	8 208	3 947	8 005	3 855	7 930	3 815	7 763	3 685
Sekundarbereich I .....	5 285	2 570	5 123	2 491	5 008	2 438	5 018	2 434
Sekundarbereich II .....	2 922	1 377	2 882	1 364	2 921	1 377	2 745	1 250
Postsekundarbereich .....	492	240	579	275	581	277	555	276
Tertiärbereich .....	2 289	1 138	2 279	1 134	2 245	1 116	2 439	1 253
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>14 394</b>	<b>6 973</b>	<b>14 251</b>	<b>6 903</b>	<b>14 065</b>	<b>6 808</b>	<b>13 984</b>	<b>6 774</b>
<b>Belgien</b>								
Primarbereich .....	733	358	732	358	733	359	732	358
Sekundarbereich .....	1 219	632	1 221	635	1 222	639	1 206	632
Sekundarbereich I .....	434	227	426	224	334	166	334	167
Sekundarbereich II .....	785	405	795	411	888	474	873	466
Postsekundarbereich .....	63	32	71	36	71	36	73	38
Tertiärbereich .....	394	216	394	216	402	221	425	233
<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 409</b>	<b>1 237</b>	<b>2 418</b>	<b>1 246</b>	<b>2 428</b>	<b>1 255</b>	<b>2 436</b>	<b>1 261</b>
<b>Bulgarien</b>								
Primarbereich .....	273	132	268	129	263	127	261	127
Sekundarbereich .....	671	321	643	307	607	293	567	272
Sekundarbereich I .....	300	142	281	133	265	127	241	114
Sekundarbereich II .....	371	179	361	174	342	166	326	158
Postsekundarbereich .....	5	2	6	3	7	4	8	4
Tertiärbereich .....	243	130	259	139	264	146	274	152
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 193</b>	<b>586</b>	<b>1 175</b>	<b>579</b>	<b>1 142</b>	<b>570</b>	<b>1 110</b>	<b>555</b>
<b>Dänemark</b>								
Primarbereich .....	416	203	416	203	410	201	407	199
Sekundarbereich .....	496	251	505	255	509	256	518	259
Sekundarbereich I .....	235	116	241	119	246	122	248	122
Sekundarbereich II .....	261	135	264	136	263	134	270	137
Postsekundarbereich .....	1	0	1	0	1	0	1	0
Tertiärbereich .....	229	131	232	134	231	134	235	137
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 142</b>	<b>585</b>	<b>1 154</b>	<b>592</b>	<b>1 152</b>	<b>591</b>	<b>1 160</b>	<b>594</b>
<b>Estland</b>								
Primarbereich .....	80	38	76	37	75	36	74	35
Sekundarbereich .....	120	59	114	56	106	52	99	49
Sekundarbereich I .....	59	28	54	25	48	23	44	21
Sekundarbereich II .....	61	31	61	31	58	29	55	28
Postsekundarbereich .....	10	7	9	6	9	6	9	6
Tertiärbereich .....	68	42	69	42	68	42	68	42
<b>Insgesamt ...</b>	<b>278</b>	<b>146</b>	<b>268</b>	<b>141</b>	<b>258</b>	<b>136</b>	<b>250</b>	<b>132</b>
<b>Finnland</b>								
Primarbereich .....	372	182	365	178	357	174	351	171
Sekundarbereich .....	545	278	556	283	562	287	565	288
Sekundarbereich I .....	204	100	203	100	203	99	199	98
Sekundarbereich II .....	341	178	353	184	359	187	366	190
Postsekundarbereich .....	20	10	21	11	22	11	24	11
Tertiärbereich .....	309	166	309	167	310	168	297	160
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 246</b>	<b>637</b>	<b>1 251</b>	<b>639</b>	<b>1 251</b>	<b>640</b>	<b>1 237</b>	<b>630</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung

(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Einschl. einer sehr geringen Anzahl von Schülern, für die keine Angaben zum Bildungsbereich vorliegen.

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.1 Grundzahlen

Schüler/-innen und Studierende	2006		2007		2008		2009	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	1 000							
<b>Frankreich</b>								
Primarbereich .....	4 052	1 964	4 106	1 991	4 139	2 007	4 153	2 015
Sekundarbereich .....	6 013	2 948	5 957	2 920	5 916	2 899	5 879	2 883
Sekundarbereich I .....	3 294	1 598	3 253	1 580	3 232	1 572	3 233	1 573
Sekundarbereich II .....	2 719	1 350	2 704	1 339	2 683	1 327	2 646	1 310
Postsekundarbereich .....	41	27	41	28	41	28	42	29
Tertiärbereich .....	2 201	1 217	2 180	1 205	2 165	1 195	2 173	1 200
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>12 320</b>	<b>6 161</b>	<b>12 296</b>	<b>6 149</b>	<b>12 265</b>	<b>6 130</b>	<b>12 251</b>	<b>6 128</b>
<b>Griechenland</b>								
Primarbereich .....	645	313	639	311	637	310	.	.
Sekundarbereich .....	708	338	684	323	689	329	.	.
Sekundarbereich I .....	339	162	345	161	343	163	.	.
Sekundarbereich II .....	369	176	338	162	347	166	.	.
Postsekundarbereich .....	36	18	39	20	44	23	.	.
Tertiärbereich .....	653	332	603	304	638	319	.	.
<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 042</b>	<b>1 002</b>	<b>1 964</b>	<b>958</b>	<b>2 009</b>	<b>982</b>	.	.
<b>Irland</b>								
Primarbereich .....	462	224	476	231	487	237	499	244
Sekundarbereich .....	317	161	319	162	322	163	329	165
Sekundarbereich I .....	177	88	174	86	173	85	177	87
Sekundarbereich II .....	140	73	145	76	149	77	152	79
Postsekundarbereich .....	71	29	69	27	66	26	66	28
Tertiärbereich .....	186	103	190	105	179	97	183	98
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 036</b>	<b>516</b>	<b>1 054</b>	<b>525</b>	<b>1 053</b>	<b>523</b>	<b>1 076</b>	<b>535</b>
<b>Italien</b>								
Primarbereich .....	2 809	1 356	2 849	1 377	2 866	1 384	2 855	1 380
Sekundarbereich .....	4 572	2 211	4 585	2 215	4 604	2 225	4 608	2 227
Sekundarbereich I .....	1 804	862	1 761	842	1 756	840	1 790	856
Sekundarbereich II .....	2 767	1 349	2 823	1 374	2 848	1 384	2 818	1 371
Postsekundarbereich .....	55	30	33	17	27	14	39	19
Tertiärbereich .....	2 029	1 155	2 034	1 164	2 014	1 157	2 012	1 160
<b>Insgesamt ...</b>	<b>9 464</b>	<b>4 753</b>	<b>9 500</b>	<b>4 774</b>	<b>9 510</b>	<b>4 779</b>	<b>9 513</b>	<b>4 787</b>
<b>Lettland</b>								
Primarbereich .....	79	38	121	58	117	56	114	55
Sekundarbereich .....	258	127	196	97	183	91	172	85
Sekundarbereich I .....	150	72	91	44	83	39	74	35
Sekundarbereich II .....	108	55	105	53	100	51	98	49
Postsekundarbereich .....	4	2	3	2	3	2	2	2
Tertiärbereich .....	131	83	129	83	128	82	125	80
<b>Insgesamt ...</b>	<b>472</b>	<b>250</b>	<b>450</b>	<b>240</b>	<b>431</b>	<b>230</b>	<b>414</b>	<b>221</b>
<b>Litauen</b>								
Primarbereich .....	150	73	144	70	136	65	130	62
Sekundarbereich .....	424	207	406	198	389	189	370	180
Sekundarbereich I .....	307	148	293	141	276	133	257	124
Sekundarbereich II .....	117	58	113	57	113	56	113	56
Postsekundarbereich .....	10	6	10	5	9	5	9	4
Tertiärbereich .....	199	119	200	120	205	123	211	125
<b>Insgesamt ...</b>	<b>784</b>	<b>404</b>	<b>760</b>	<b>392</b>	<b>738</b>	<b>381</b>	<b>719</b>	<b>371</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung

(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Einschl. einer sehr geringen Anzahl von Schülern, für die keine Angaben zum Bildungsbereich vorliegen.

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.1 Grundzahlen

Schüler/-innen und Studierende	2006		2007		2008		2009	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	1 000							
<b>Luxemburg</b>								
Primarbereich .....	35	17	36	17	36	17	35	17
Sekundarbereich .....	38	19	39	20	41	20	42	21
Sekundarbereich I .....	18	9	19	9	20	10	20	10
Sekundarbereich II .....	20	10	20	10	21	10	22	11
Postsekundarbereich .....	1	0	1	0	1	0	1	0
Tertiärbereich .....	3	1	3 a)	2 a)	4 a)	2 a)	4 a)	2 a)
<b>Insgesamt ...</b>	<b>77</b>	<b>38</b>	<b>79</b>	<b>39</b>	<b>81</b>	<b>40</b>	<b>82</b>	<b>40</b>
<b>Malta</b>								
Primarbereich .....	30	14	28	13	27	13	25	12
Sekundarbereich .....	38	19	37	18	37	18	40	18
Sekundarbereich I .....	28	14	26	13	26	13	26	12
Sekundarbereich II .....	10	5	11	5	11	5	13	6
Postsekundarbereich .....	1	0	0	0	1	0	0	0
Tertiärbereich .....	9	5	10	6	9	5	10	6
<b>Insgesamt ...</b>	<b>78</b>	<b>38</b>	<b>75</b>	<b>37</b>	<b>74</b>	<b>37</b>	<b>75</b>	<b>36</b>
<b>Niederlande</b>								
Primarbereich .....	1 277	616	1 281	618	1 286	621	1 290	625
Sekundarbereich .....	1 453	705	1 468	711	1 485	720	1 488	721
Sekundarbereich I .....	785	375	779	371	770	367	761	363
Sekundarbereich II .....	668	329	689	340	716	353	727	359
Postsekundarbereich .....	7	2	7	2	6	2	6	1
Tertiärbereich .....	580	296	590	304	602	311	619	321
<b>Insgesamt ...</b>	<b>3 318</b>	<b>1 619</b>	<b>3 345</b>	<b>1 635</b>	<b>3 380</b>	<b>1 654</b>	<b>3 402</b>	<b>1 668</b>
<b>Österreich</b>								
Primarbereich .....	355	172	347	168	337	163	332	161
Sekundarbereich .....	783	374	778	372	771	368	763	363
Sekundarbereich I .....	395	191	388	188	382	185	372	181
Sekundarbereich II .....	388	183	390	183	389	182	391	183
Postsekundarbereich .....	79	48	71	42	75	44	66	41
Tertiärbereich .....	253	136	261	140	285	152	308	164
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 471</b>	<b>730</b>	<b>1 457</b>	<b>722</b>	<b>1 468</b>	<b>727</b>	<b>1 469</b>	<b>729</b>
<b>Polen</b>								
Primarbereich .....	2 602	1 264	2 485	1 206	2 375	1 152	2 294	1 112
Sekundarbereich .....	3 625	1 726	3 480	1 659	3 349	1 596	3 240	1 539
Sekundarbereich I .....	1 615	776	1 548	744	1 473	709	1 402	674
Sekundarbereich II .....	2 011	950	1 931	915	1 876	887	1 838	865
Postsekundarbereich .....	290	150	305	149	278	128	323	131
Tertiärbereich .....	2 146	1 232	2 147	1 232	2 166	1 247	2 150	1 245
<b>Insgesamt ...</b>	<b>8 663</b>	<b>4 372</b>	<b>8 416</b>	<b>4 246</b>	<b>8 168</b>	<b>4 122</b>	<b>8 008</b>	<b>4 027</b>
<b>Portugal</b>								
Primarbereich .....	752	358	757	359	773	369	760	367
Sekundarbereich .....	741	377	755	382	954	491	1 021	522
Sekundarbereich I .....	393	193	399	194	527	266	523	263
Sekundarbereich II .....	347	185	357	187	426	225	498	259
Postsekundarbereich .....	2	1	2	1	5	2	7	2
Tertiärbereich .....	367	203	367	198	377	202	373	199
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 862</b>	<b>939</b>	<b>1 881</b>	<b>940</b>	<b>2 109</b>	<b>1 063</b>	<b>2 161</b>	<b>1 090</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung

(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

a) Geschätztes Ergebnis.

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.1 Grundzahlen

Schüler/-innen und Studierende	2006		2007		2008		2009	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	1 000							
<b>Rumänien</b>								
Primarbereich .....	939	455	919	446	865	418	859	415
Sekundarbereich .....	2 013	987	1 954	952	1 936	941	1 867	907
Sekundarbereich I .....	961	465	923	446	925	448	893	432
Sekundarbereich II .....	1 052	522	1 031	505	1 012	493	974	475
Postsekundarbereich .....	44	29	38	27	46	33	55	39
Tertiärbereich .....	835	463	928	521	1 057	595	1 098	618
<b>Insgesamt ...</b>	<b>3 831</b>	<b>1 933</b>	<b>3 839</b>	<b>1 945</b>	<b>3 904</b>	<b>1 987</b>	<b>3 879</b>	<b>1 980</b>
<b>Schweden</b>								
Primarbereich .....	692	344	677	337	668	331	666	331
Sekundarbereich .....	971	509	958	501	927	480	917	472
Sekundarbereich I .....	422	209	411	203	398	197	382	189
Sekundarbereich II .....	549	300	547	297	529	282	535	282
Postsekundarbereich .....	11	6	12	7	21	12	23	13
Tertiärbereich .....	423	252	414	248	407	245	423	254
<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 096</b>	<b>1 111</b>	<b>2 061</b>	<b>1 092</b>	<b>2 023</b>	<b>1 069</b>	<b>2 028</b>	<b>1 070</b>
<b>Slowakei</b>								
Primarbereich .....	235	114	231	112	225	109	218	106
Sekundarbereich .....	650	320	627	308	601	296	578	285
Sekundarbereich I .....	345	168	327	158	310	150	294	142
Sekundarbereich II .....	305	152	300	150	291	146	285	143
Postsekundarbereich .....	5	2	4	2	4	2	4	2
Tertiärbereich .....	198	114	218	128	229	138	235	142
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 089</b>	<b>550</b>	<b>1 079</b>	<b>551</b>	<b>1 059</b>	<b>546</b>	<b>1 035</b>	<b>535</b>
<b>Slowenien</b>								
Primarbereich .....	93	45	95	46	99	48	107	52
Sekundarbereich .....	193	94	181	88	171	83	157	76
Sekundarbereich I .....	78	37	72	35	67	32	58	28
Sekundarbereich II .....	115	57	109	53	104	51	100	48
Postsekundarbereich .....	2	1	2	1	2	2	2	1
Tertiärbereich .....	115	67	116	68	115	67	114	66
<b>Insgesamt ...</b>	<b>403</b>	<b>208</b>	<b>395</b>	<b>203</b>	<b>388</b>	<b>200</b>	<b>381</b>	<b>196</b>
<b>Spanien</b>								
Primarbereich .....	2 649	1 320	2 698	1 344	2 765	1 377	2 811	1 388
Sekundarbereich .....	3 091	1 549	3 080	1 545	3 069	1 535	3 065	1 523
Sekundarbereich I .....	1 977	963	1 966	957	1 962	956	1 963	955
Sekundarbereich II .....	1 114	586	1 114	588	1 108	579	1 102	567
Postsekundarbereich .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Tertiärbereich .....	1 789	964	1 777	960	1 781	962	1 801	974
<b>Insgesamt ...</b>	<b>7 529</b>	<b>3 833</b>	<b>7 556</b>	<b>3 850</b>	<b>7 615</b>	<b>3 875</b>	<b>7 677</b>	<b>3 885</b>
<b>Tschechische Republik</b>								
Primarbereich .....	473	229	463	224	460	223	460	223
Sekundarbereich .....	979	483	949	468	916	451	881	434
Sekundarbereich I .....	489	238	459	223	433	210	404	196
Sekundarbereich II .....	490	245	491	245	483	241	477	238
Postsekundarbereich .....	80	40	81	43	87	41	91	45
Tertiärbereich .....	337	182	363	198	393	218	417	235
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 869</b>	<b>934</b>	<b>1 856</b>	<b>933</b>	<b>1 855</b>	<b>932</b>	<b>1 849</b>	<b>937</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.1 Grundzahlen

Schüler/-innen und Studierende	2006		2007		2008		2009	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	1 000							
<b>Ungarn</b>								
Primarbereich .....	416	201	400	193	395	191	390	189
Sekundarbereich .....	1 023	501	1 009	496	990	485	971	475
Sekundarbereich I .....	477	230	465	225	450	217	434	208
Sekundarbereich II .....	545	271	544	271	540	267	537	267
Postsekundarbereich .....	75	39	76	39	74	39	66	34
Tertiärbereich .....	439	256	432	252	414	240	398	226
<b>Insgesamt ...</b>	<b>1 952</b>	<b>998</b>	<b>1 916</b>	<b>980</b>	<b>1 873</b>	<b>954</b>	<b>1 825</b>	<b>923</b>
<b>Vereinigtes Königreich 2)</b>								
Primarbereich .....	4 518	2 210	4 409	2 157	4 465	2 176	4 416	2 153
Sekundarbereich .....	5 882	2 954	5 798	2 896	5 843	2 914	5 915	2 940
Sekundarbereich I .....	2 286	1 118	2 224	1 086	2 451	1 192	2 544	1 235
Sekundarbereich II .....	3 596	1 836	3 575	1 810	3 392	1 722	3 371	1 705
Postsekundarbereich .....	–	–	37	28	33	24	33	24
Tertiärbereich .....	2 336	1 339	2 363	1 352	2 329	1 333	2 415	1 376
<b>Insgesamt ...</b>	<b>12 736</b>	<b>6 503</b>	<b>12 607</b>	<b>6 433</b>	<b>12 670</b>	<b>6 447</b>	<b>12 779</b>	<b>6 493</b>
<b>Zypern</b>								
Primarbereich .....	60	29	58	28	57	28	56	27
Sekundarbereich .....	66	32	66	32	66	32	65	32
Sekundarbereich I .....	33	16	32	16	33	16	32	16
Sekundarbereich II .....	33	16	33	16	33	16	33	16
Postsekundarbereich .....	–	–	–	–	–	–	–	–
Tertiärbereich .....	21	10	22	11	26	13	31	15
<b>Insgesamt ...</b>	<b>146</b>	<b>72</b>	<b>146</b>	<b>71</b>	<b>148</b>	<b>73</b>	<b>152</b>	<b>74</b>
<b>Vereinigte Staaten</b>								
Primarbereich .....	24 319	11 923	24 492	11 946	24 677	12 072	24 586	12 046
Sekundarbereich .....	24 552	11 926	24 731	12 095	24 693	12 008	24 525	12 039
Sekundarbereich I .....	13 051	6 318	13 001	6 351	12 855	6 245	12 734	6 209
Sekundarbereich II .....	11 501	5 607	11 730	5 744	11 838	5 762	11 791	5 830
Postsekundarbereich .....	434	297	447	306	423	287	472	321
Tertiärbereich .....	17 487	10 032	17 759	10 184	18 248	10 432	19 103	10 914
<b>Insgesamt ...</b>	<b>66 793</b>	<b>34 178</b>	<b>67 429</b>	<b>34 530</b>	<b>68 041</b>	<b>34 798</b>	<b>68 685</b>	<b>35 319</b>
<b>Japan</b>								
Primarbereich .....	7 229	3 528	7 220	3 523	7 166	3 496	7 156	3 489
Sekundarbereich .....	7 561	3 692	7 427	3 627	7 356	3 591	7 300	3 567
Sekundarbereich I .....	3 654	1 783	3 633	1 772	3 649	1 780	3 629	1 772
Sekundarbereich II .....	3 907	1 909	3 794	1 855	3 707	1 811	3 671	1 795
Postsekundarbereich .....	14	9	14	9	14	9	14	9
Tertiärbereich .....	4 085	1 865	4 033	1 839	3 939	1 802	3 874	1 774
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>19 095</b>	<b>9 190</b>	<b>18 885</b>	<b>9 087</b>	<b>18 658</b>	<b>8 982</b>	<b>18 517</b>	<b>–</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung

(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Einschl. einer sehr geringen Anzahl von Schülern, für die keine Angaben zum Bildungsbereich vorliegen.

2) Großbritannien und Nordirland. Der deutliche Rückgang der Schülerzahl in 2006 ist bedingt durch Änderungen beim Nachweis der Schüler in kurzen Bildungsgängen im Sekundarbereich II.

Quelle: Eurostat, Luxemburg



## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.2 Anteil der Bildungsbereiche

Schüler/-innen und Studierende	2006		2007		2008		2009	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	%							
<b>Deutschland</b>								
Primarbereich .....	23,1	23,2	23,2	23,3	23,0	23,1	22,5	22,6
Sekundarbereich .....	57,0	56,6	56,2	55,8	56,4	56,0	55,5	54,4
Sekundarbereich I .....	36,7	36,9	35,9	36,1	35,6	35,8	35,9	35,9
Sekundarbereich II .....	20,3	19,7	20,2	19,8	20,8	20,2	19,6	18,5
Postsekundarbereich .....	3,4	3,4	4,1	4,0	4,1	4,1	4,0	4,1
Tertiärbereich .....	15,9	16,3	16,0	16,4	16,0	16,4	17,4	18,5
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Belgien</b>								
Primarbereich .....	30,4	28,9	30,3	28,7	30,2	28,6	30,0	28,4
Sekundarbereich .....	50,6	51,1	50,5	51,0	50,3	50,9	49,5	50,2
Sekundarbereich I .....	18,0	18,4	17,6	18,0	13,7	13,2	13,7	13,2
Sekundarbereich II .....	32,6	32,7	32,9	33,0	36,6	37,8	35,8	36,9
Postsekundarbereich .....	2,6	2,6	2,9	2,9	2,9	2,9	3,0	3,0
Tertiärbereich .....	16,4	17,4	16,3	17,4	16,5	17,6	17,5	18,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Bulgarien</b>								
Primarbereich .....	22,9	22,5	22,8	22,4	23,0	22,3	23,5	22,8
Sekundarbereich .....	56,3	54,8	54,7	53,1	53,2	51,3	51,1	49,0
Sekundarbereich I .....	25,2	24,3	23,9	23,1	23,2	22,2	21,7	20,6
Sekundarbereich II .....	31,1	30,5	30,8	30,1	30,0	29,1	29,4	28,4
Postsekundarbereich .....	0,4	0,4	0,5	0,5	0,7	0,7	0,7	0,7
Tertiärbereich .....	20,4	22,2	22,0	24,0	23,2	25,7	24,7	27,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Dänemark</b>								
Primarbereich .....	36,4	34,6	36,0	34,2	35,6	33,9	35,1	33,4
Sekundarbereich .....	43,4	42,9	43,8	43,1	44,2	43,4	44,6	43,6
Sekundarbereich I .....	20,6	19,8	20,9	20,1	21,4	20,6	21,4	20,5
Sekundarbereich II .....	22,8	23,1	22,9	23,0	22,9	22,7	23,3	23,0
Postsekundarbereich .....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Tertiärbereich .....	20,0	22,4	20,1	22,6	20,0	22,6	20,2	23,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Estland</b>								
Primarbereich .....	28,6	26,1	28,3	26,0	29,0	26,4	29,4	26,8
Sekundarbereich .....	43,2	40,6	42,5	39,8	41,2	38,4	39,8	36,9
Sekundarbereich I .....	21,3	19,2	19,9	17,9	18,8	16,8	17,8	15,9
Sekundarbereich II .....	21,9	21,4	22,6	22,0	22,4	21,6	22,0	21,1
Postsekundarbereich .....	3,6	4,5	3,5	4,5	3,3	4,3	3,4	4,2
Tertiärbereich .....	24,5	28,8	25,6	29,7	26,5	30,9	27,4	32,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Finnland</b>								
Primarbereich .....	29,9	28,6	29,2	27,9	28,6	27,2	28,4	27,2
Sekundarbereich .....	43,7	43,7	44,4	44,3	44,9	44,8	45,7	45,7
Sekundarbereich I .....	16,4	15,7	16,2	15,6	16,2	15,5	16,1	15,5
Sekundarbereich II .....	27,4	28,0	28,2	28,7	28,7	29,3	29,6	30,2
Postsekundarbereich .....	1,6	1,5	1,7	1,7	1,8	1,7	1,9	1,7
Tertiärbereich .....	24,8	26,1	24,7	26,1	24,7	26,2	24,0	25,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung

(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Einschl. einer sehr geringen Anzahl von Schülern, für die keine Angaben zum Bildungsbereich vorliegen.

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.2 Anteil der Bildungsbereiche

Schüler/-innen und Studierende	2006		2007		2008		2009	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	%							
<b>Frankreich</b>								
Primarbereich .....	32,9	31,9	33,4	32,4	33,7	32,7	33,9	32,9
Sekundarbereich .....	48,8	47,9	48,4	47,5	48,2	47,3	48,0	47,0
Sekundarbereich I .....	26,7	25,9	26,5	25,7	26,4	25,6	26,4	25,7
Sekundarbereich II .....	22,1	21,9	22,0	21,8	21,9	21,6	21,6	21,4
Postsekundarbereich .....	0,3	0,4	0,3	0,5	0,3	0,5	0,3	0,5
Tertiärbereich .....	17,9	19,8	17,7	19,6	17,6	19,5	17,7	19,6
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Griechenland</b>								
Primarbereich .....	31,6	31,3	32,5	32,4	31,7	31,6	.	.
Sekundarbereich .....	34,7	33,7	34,8	33,7	34,3	33,5	.	.
Sekundarbereich I .....	16,6	16,2	17,6	16,8	17,1	16,6	.	.
Sekundarbereich II .....	18,1	17,6	17,2	16,9	17,3	16,9	.	.
Postsekundarbereich .....	1,7	1,8	2,0	2,1	2,2	2,4	.	.
Tertiärbereich .....	32,0	33,2	30,7	31,7	31,7	32,5	.	.
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	.	.
<b>Irland</b>								
Primarbereich .....	44,6	43,4	45,1	44,0	46,2	45,4	46,3	45,5
Sekundarbereich .....	30,6	31,2	30,3	30,8	30,6	31,2	30,6	30,9
Sekundarbereich I .....	17,1	17,0	16,5	16,4	16,5	16,4	16,4	16,2
Sekundarbereich II .....	13,5	14,2	13,8	14,4	14,1	14,8	14,2	14,7
Postsekundarbereich .....	6,9	5,6	6,5	5,2	6,2	4,9	6,1	5,2
Tertiärbereich .....	18,0	19,9	18,1	20,0	16,9	18,5	17,0	18,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Italien</b>								
Primarbereich .....	29,7	28,5	30,0	28,9	30,1	29,0	30,0	28,8
Sekundarbereich .....	48,3	46,5	48,3	46,4	48,4	46,5	48,4	46,5
Sekundarbereich I .....	19,1	18,1	18,5	17,6	18,5	17,6	18,8	17,9
Sekundarbereich II .....	29,2	28,4	29,7	28,8	29,9	29,0	29,6	28,6
Postsekundarbereich .....	0,6	0,6	0,3	0,4	0,3	0,3	0,4	0,4
Tertiärbereich .....	21,4	24,3	21,4	24,4	21,2	24,2	21,1	24,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Lettland</b>								
Primarbereich .....	16,7	15,1	27,0	24,2	27,2	24,3	27,6	24,9
Sekundarbereich .....	54,7	50,8	43,5	40,5	42,5	39,3	41,5	38,3
Sekundarbereich I .....	31,8	28,9	20,3	18,3	19,2	17,1	17,8	15,9
Sekundarbereich II .....	22,9	21,9	23,3	22,2	23,3	22,2	23,6	22,4
Postsekundarbereich .....	0,9	0,9	0,7	0,8	0,7	0,7	0,6	0,7
Tertiärbereich .....	27,8	33,2	28,8	34,5	29,7	35,7	30,3	36,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Litauen</b>								
Primarbereich .....	19,2	18,0	18,9	17,7	18,4	17,1	18,0	16,8
Sekundarbereich .....	54,1	51,1	53,5	50,4	52,7	49,5	51,5	48,4
Sekundarbereich I .....	39,2	36,7	38,5	35,9	37,4	34,8	35,8	33,3
Sekundarbereich II .....	14,9	14,5	14,9	14,4	15,3	14,7	15,7	15,0
Postsekundarbereich .....	1,3	1,4	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2
Tertiärbereich .....	25,4	29,5	26,3	30,6	27,7	32,2	29,3	33,6
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung

(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Einschl. einer sehr geringen Anzahl von Schülern, für die keine Angaben zum Bildungsbereich vorliegen.

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.2 Anteil der Bildungsbereiche

Schüler/-innen und Studierende	2006		2007		2008		2009	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	%							
<b>Luxemburg</b>								
Primarbereich .....	46,0	45,7	45,1	44,8	44,1	44,0	42,8	42,8
Sekundarbereich .....	49,3	50,1	49,7	50,4	50,2	50,6	50,8	51,2
Sekundarbereich I .....	23,7	23,6	23,9	23,9	24,3	24,2	24,5	24,5
Sekundarbereich II .....	25,6	26,5	25,8	26,5	25,9	26,5	26,2	26,7
Postsekundarbereich .....	1,3	0,6	1,1	0,5	1,2	0,6	1,1	0,4
Tertiärbereich .....	3,5	3,7	4,0 a)	4,3 a)	4,6 a)	4,8 a)	5,3 a)	5,6 a)
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Malta</b>								
Primarbereich .....	37,9	37,4	37,1	36,0	36,2	35,7	32,9	33,4
Sekundarbereich .....	49,0	48,4	49,4	48,5	50,3	48,8	52,9	50,0
Sekundarbereich I .....	35,6	35,5	34,1	34,4	34,8	34,4	35,1	34,2
Sekundarbereich II .....	13,4	12,8	15,3	14,1	15,5	14,4	17,8	15,8
Postsekundarbereich .....	1,6	0,9	0,4	0,4	0,7	0,4	0,4	0,4
Tertiärbereich .....	11,4	13,3	13,1	15,1	12,8	15,0	13,8	16,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Niederlande</b>								
Primarbereich .....	38,5	38,0	38,3	37,8	38,0	37,6	37,9	37,5
Sekundarbereich .....	43,8	43,5	43,9	43,5	44,0	43,5	43,7	43,3
Sekundarbereich I .....	23,7	23,2	23,3	22,7	22,8	22,2	22,4	21,7
Sekundarbereich II .....	20,1	20,3	20,6	20,8	21,2	21,3	21,4	21,5
Postsekundarbereich .....	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1
Tertiärbereich .....	17,5	18,3	17,6	18,6	17,8	18,8	18,2	19,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Österreich</b>								
Primarbereich .....	24,2	23,6	23,8	23,3	23,0	22,4	22,6	22,0
Sekundarbereich .....	53,2	51,2	53,4	51,5	52,5	50,6	51,9	49,8
Sekundarbereich I .....	26,8	26,2	26,6	26,1	26,0	25,5	25,3	24,8
Sekundarbereich II .....	26,4	25,0	26,7	25,4	26,5	25,1	26,6	25,0
Postsekundarbereich .....	5,4	6,6	4,9	5,8	5,1	6,1	4,5	5,6
Tertiärbereich .....	17,2	18,7	17,9	19,4	19,4	20,9	21,0	22,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Polen</b>								
Primarbereich .....	30,0	28,9	29,5	28,4	29,1	27,9	28,7	27,6
Sekundarbereich .....	41,8	39,5	41,3	39,1	41,0	38,7	40,5	38,2
Sekundarbereich I .....	18,6	17,7	18,4	17,5	18,0	17,2	17,5	16,7
Sekundarbereich II .....	23,2	21,7	22,9	21,5	23,0	21,5	23,0	21,5
Postsekundarbereich .....	3,4	3,4	3,6	3,5	3,4	3,1	4,0	3,2
Tertiärbereich .....	24,8	28,2	25,5	29,0	26,5	30,3	26,8	30,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Portugal</b>								
Primarbereich .....	40,4	38,1	40,2	38,2	36,7	34,7	35,2	33,6
Sekundarbereich .....	39,8	40,2	40,2	40,6	45,2	46,1	47,3	47,9
Sekundarbereich I .....	21,1	20,5	21,2	20,7	25,0	25,0	24,2	24,2
Sekundarbereich II .....	18,7	19,7	19,0	19,9	20,2	21,1	23,1	23,8
Postsekundarbereich .....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,2
Tertiärbereich .....	19,7	21,6	19,5	21,1	17,9	19,0	17,3	18,3
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

a) Geschätztes Ergebnis.

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.2 Anteil der Bildungsbereiche

Schüler/-innen und Studierende	2006		2007		2008		2009	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	%							
<b>Rumänien</b>								
Primarbereich .....	24,5	23,5	23,9	22,9	22,2	21,0	22,1	21,0
Sekundarbereich .....	52,5	51,1	50,9	48,9	49,6	47,3	48,1	45,8
Sekundarbereich I .....	25,1	24,0	24,0	22,9	23,7	22,5	23,0	21,8
Sekundarbereich II .....	27,5	27,0	26,9	26,0	25,9	24,8	25,1	24,0
Postsekundarbereich .....	1,1	1,5	1,0	1,4	1,2	1,7	1,4	2,0
Tertiärbereich .....	21,8	23,9	24,2	26,8	27,1	30,0	28,3	31,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Schweden</b>								
Primarbereich .....	33,0	31,0	32,9	30,8	33,0	31,0	32,8	31,0
Sekundarbereich .....	46,3	45,9	46,5	45,9	45,8	44,9	45,2	44,1
Sekundarbereich I .....	20,1	18,8	19,9	18,6	19,7	18,5	18,9	17,7
Sekundarbereich II .....	26,2	27,0	26,5	27,2	26,1	26,4	26,4	26,4
Postsekundarbereich .....	0,5	0,5	0,6	0,6	1,0	1,1	1,1	1,2
Tertiärbereich .....	20,2	22,7	20,1	22,7	20,1	23,0	20,8	23,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Slowakei</b>								
Primarbereich .....	21,6	20,7	21,4	20,3	21,2	20,0	21,1	19,8
Sekundarbereich .....	59,8	58,1	58,1	56,0	56,7	54,3	55,9	53,3
Sekundarbereich I .....	31,7	30,5	30,3	28,8	29,3	27,5	28,4	26,6
Sekundarbereich II .....	28,0	27,6	27,8	27,2	27,5	26,8	27,5	26,8
Postsekundarbereich .....	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3
Tertiärbereich .....	18,2	20,7	20,2	23,3	21,7	25,4	22,7	26,6
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Slowenien</b>								
Primarbereich .....	23,2	21,8	24,2	22,7	25,6	24,1	28,2	26,5
Sekundarbereich .....	47,8	45,3	45,9	43,3	44,1	41,6	41,3	38,9
Sekundarbereich I .....	19,3	18,0	18,3	17,2	17,3	16,2	15,1	14,2
Sekundarbereich II .....	28,5	27,2	27,7	26,2	26,8	25,4	26,2	24,7
Postsekundarbereich .....	0,5	0,7	0,5	0,7	0,6	0,8	0,5	0,7
Tertiärbereich .....	28,5	32,3	29,4	33,3	29,8	33,6	30,0	33,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Spanien</b>								
Primarbereich .....	35,2	34,5	35,7	34,9	36,3	35,5	36,6	35,7
Sekundarbereich .....	41,1	40,4	40,8	40,1	40,3	39,6	39,9	39,2
Sekundarbereich I .....	26,3	25,1	26,0	24,9	25,8	24,7	25,6	24,6
Sekundarbereich II .....	14,8	15,3	14,7	15,3	14,5	15,0	14,4	14,6
Postsekundarbereich .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Tertiärbereich .....	23,8	25,1	23,5	24,9	23,4	24,8	23,5	25,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Tschechische Republik</b>								
Primarbereich .....	25,3	24,6	24,9	24,0	24,8	23,9	24,9	23,8
Sekundarbereich .....	52,4	51,7	51,2	50,1	49,4	48,4	47,6	46,3
Sekundarbereich I .....	26,1	25,5	24,7	23,9	23,3	22,6	21,8	20,9
Sekundarbereich II .....	26,2	26,2	26,4	26,3	26,0	25,8	25,8	25,4
Postsekundarbereich .....	4,3	4,3	4,3	4,6	4,7	4,4	4,9	4,8
Tertiärbereich .....	18,1	19,5	19,5	21,2	21,2	23,3	22,5	25,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.2 Anteil der Bildungsbereiche

Schüler/-innen und Studierende	2006		2007		2008		2009	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	%							
<b>Ungarn</b>								
Primarbereich .....	21,3	20,1	20,9	19,7	21,1	20,0	21,4	20,4
Sekundarbereich .....	52,4	50,2	52,7	50,6	52,9	50,8	53,2	51,4
Sekundarbereich I .....	24,5	23,1	24,3	22,9	24,0	22,8	23,8	22,5
Sekundarbereich II .....	27,9	27,1	28,4	27,7	28,8	28,0	29,4	28,9
Postsekundarbereich .....	3,8	3,9	4,0	4,0	4,0	4,1	3,6	3,7
Tertiärbereich .....	22,5	25,7	22,5	25,7	22,1	25,1	21,8	24,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Vereinigtes Königreich 2)</b>								
Primarbereich .....	35,5	34,0	35,0	33,5	35,2	33,8	34,6	33,1
Sekundarbereich .....	46,2	45,4	46,0	45,0	46,1	45,2	46,3	45,3
Sekundarbereich I .....	17,9	17,2	17,6	16,9	19,3	18,5	19,9	19,0
Sekundarbereich II .....	28,2	28,2	28,4	28,1	26,8	26,7	26,4	26,3
Postsekundarbereich .....	–	–	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4
Tertiärbereich .....	18,3	20,6	18,7	21,0	18,4	20,7	18,9	21,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Zypern</b>								
Primarbereich .....	40,9	40,6	39,6	39,3	38,3	38,2	36,7	36,8
Sekundarbereich .....	45,0	44,8	45,1	45,1	44,4	44,5	43,0	43,4
Sekundarbereich I .....	22,3	22,1	22,2	22,2	22,1	22,0	21,1	21,2
Sekundarbereich II .....	22,7	22,7	22,9	22,9	22,3	22,4	21,9	22,2
Postsekundarbereich .....	–	–	–	–	–	–	–	–
Tertiärbereich .....	14,1	14,6	15,2	15,6	17,3	17,4	20,3	19,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Vereinigte Staaten</b>								
Primarbereich .....	36,4	34,9	36,3	34,6	36,3	34,7	35,8	34,1
Sekundarbereich .....	36,8	34,9	36,7	35,0	36,3	34,5	35,7	34,1
Sekundarbereich I .....	19,5	18,5	19,3	18,4	18,9	17,9	18,5	17,6
Sekundarbereich II .....	17,2	16,4	17,4	16,6	17,4	16,6	17,2	16,5
Postsekundarbereich .....	0,7	0,9	0,7	0,9	0,6	0,8	0,7	0,9
Tertiärbereich .....	26,2	29,4	26,3	29,5	26,8	30,0	27,8	30,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Japan</b>								
Primarbereich .....	37,9	38,4	38,2	38,8	38,4	38,9	38,6	.
Sekundarbereich .....	39,6	40,2	39,3	39,9	39,4	40,0	39,4	.
Sekundarbereich I .....	19,1	19,4	19,2	19,5	19,6	19,8	19,6	.
Sekundarbereich II .....	20,5	20,8	20,1	20,4	19,9	20,2	19,8	.
Postsekundarbereich .....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	.
Tertiärbereich .....	21,4	20,3	21,4	20,2	21,1	20,1	20,9	.
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	.

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung

(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Einschl. einer sehr geringen Anzahl von Schülern, für die keine Angaben zum Bildungsbereich vorliegen.

2) Großbritannien und Nordirland. Der deutliche Rückgang der Schülerzahl in 2006 ist bedingt durch Änderungen beim Nachweis der Schüler in kurzen Bildungsgängen im Sekundarbereich II.

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Schülerinnen und Studierende	2006	2007	2008	2009
	%			
<b>Deutschland</b>				
Primarbereich .....	48,7	48,7	48,6	48,6
Sekundarbereich .....	48,1	48,2	48,1	47,5
Sekundarbereich I .....	48,6	48,6	48,7	48,5
Sekundarbereich II .....	47,1	47,3	47,1	45,5
Postsekundarbereich .....	48,7	47,5	47,6	49,7
Tertiärbereich .....	49,7	49,7	49,7	51,4
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>48,4</b>	<b>48,4</b>	<b>48,4</b>	<b>48,4</b>
<b>Belgien</b>				
Primarbereich .....	48,8	48,9	48,9	48,9
Sekundarbereich .....	51,8	52,0	52,3	52,4
Sekundarbereich I .....	52,3	52,5	49,6	49,9
Sekundarbereich II .....	51,6	51,8	53,4	53,4
Postsekundarbereich .....	49,9	51,1	51,1	51,9
Tertiärbereich .....	54,7	54,9	55,0	54,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51,3</b>	<b>51,5</b>	<b>51,7</b>	<b>51,8</b>
<b>Bulgarien</b>				
Primarbereich .....	48,3	48,3	48,5	48,6
Sekundarbereich .....	47,8	47,8	48,2	47,9
Sekundarbereich I .....	47,5	47,5	47,8	47,3
Sekundarbereich II .....	48,1	48,1	48,5	48,4
Postsekundarbereich .....	53,0	46,0	52,2	50,0
Tertiärbereich .....	53,5	53,7	55,3	55,6
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,1</b>	<b>49,2</b>	<b>49,9</b>	<b>50,0</b>
<b>Dänemark</b>				
Primarbereich .....	48,7	48,7	48,9	48,8
Sekundarbereich .....	50,6	50,5	50,3	50,0
Sekundarbereich I .....	49,2	49,3	49,5	49,2
Sekundarbereich II .....	51,9	51,5	51,0	50,7
Postsekundarbereich .....	28,7	34,2	34,3	31,0
Tertiärbereich .....	57,4	57,6	58,0	58,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51,3</b>	<b>51,3</b>	<b>51,3</b>	<b>51,3</b>
<b>Estland</b>				
Primarbereich .....	48,0	48,3	48,2	48,2
Sekundarbereich .....	49,3	49,3	49,4	49,1
Sekundarbereich I .....	47,3	47,1	47,3	47,3
Sekundarbereich II .....	51,3	51,2	51,1	50,6
Postsekundarbereich .....	65,3	66,9	67,5	65,6
Tertiärbereich .....	61,6	61,1	61,7	61,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>52,5</b>	<b>52,6</b>	<b>52,9</b>	<b>52,9</b>
<b>Finnland</b>				
Primarbereich .....	48,9	48,9	48,8	48,8
Sekundarbereich .....	51,1	51,0	51,0	50,9
Sekundarbereich I .....	49,1	49,1	49,1	49,0
Sekundarbereich II .....	52,3	52,1	52,1	52,0
Postsekundarbereich .....	48,5	49,5	49,2	46,6
Tertiärbereich .....	53,9	54,0	54,2	54,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51,1</b>	<b>51,1</b>	<b>51,1</b>	<b>51,0</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung

(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Einschl. einer sehr geringen Anzahl von Schülern, für die keine Angaben zum Bildungsbereich vorliegen.

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Schülerinnen und Studierende	2006	2007	2008	2009
	%			
<b>Frankreich</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,5	48,5	48,5
Sekundarbereich .....	49,0	49,0	49,0	49,0
Sekundarbereich I .....	48,5	48,6	48,6	48,6
Sekundarbereich II .....	49,7	49,5	49,5	49,5
Postsekundarbereich .....	65,3	68,1	68,9	68,8
Tertiärbereich .....	55,3	55,3	55,2	55,2
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>50,0</b>	<b>50,0</b>	<b>50,0</b>	<b>50,0</b>
<b>Griechenland</b>				
Primarbereich .....	48,6	48,6	48,7	.
Sekundarbereich .....	47,8	47,3	47,7	.
Sekundarbereich I .....	47,8	46,6	47,7	.
Sekundarbereich II .....	47,8	47,9	47,8	.
Postsekundarbereich .....	50,9	52,4	52,9	.
Tertiärbereich .....	50,9	50,4	50,1	.
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,1</b>	<b>48,8</b>	<b>48,9</b>	.
<b>Irland</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,5	48,7	48,8
Sekundarbereich .....	50,8	50,7	50,6	50,2
Sekundarbereich I .....	49,6	49,5	49,3	48,9
Sekundarbereich II .....	52,3	52,1	52,0	51,7
Postsekundarbereich .....	40,2	39,9	38,9	42,3
Tertiärbereich .....	55,1	55,2	54,2	53,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,8</b>	<b>49,8</b>	<b>49,6</b>	<b>49,7</b>
<b>Italien</b>				
Primarbereich .....	48,3	48,3	48,3	48,3
Sekundarbereich .....	48,4	48,3	48,3	48,3
Sekundarbereich I .....	47,8	47,8	47,8	47,8
Sekundarbereich II .....	48,7	48,7	48,6	48,7
Postsekundarbereich .....	55,0	51,6	50,5	48,9
Tertiärbereich .....	56,9	57,2	57,4	57,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,2</b>	<b>50,2</b>	<b>50,3</b>	<b>50,3</b>
<b>Lettland</b>				
Primarbereich .....	47,9	47,8	47,8	48,1
Sekundarbereich .....	49,1	49,6	49,6	49,3
Sekundarbereich I .....	48,0	48,1	47,8	47,7
Sekundarbereich II .....	50,5	51,0	51,0	50,5
Postsekundarbereich .....	54,5	57,1	53,2	61,7
Tertiärbereich .....	63,3	63,9	64,4	63,7
<b>Insgesamt ...</b>	<b>52,9</b>	<b>53,3</b>	<b>53,5</b>	<b>53,4</b>
<b>Litauen</b>				
Primarbereich .....	48,4	48,3	48,1	48,1
Sekundarbereich .....	48,7	48,7	48,6	48,5
Sekundarbereich I .....	48,2	48,2	48,1	48,1
Sekundarbereich II .....	50,1	50,0	49,8	49,5
Postsekundarbereich .....	53,9	53,8	51,5	51,3
Tertiärbereich .....	59,9	60,0	59,9	59,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51,6</b>	<b>51,7</b>	<b>51,7</b>	<b>51,6</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung

(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Einschl. einer sehr geringen Anzahl von Schülern, für die keine Angaben zum Bildungsbereich vorliegen.

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Schülerinnen und Studierende	2006	2007	2008	2009
	%			
<b>Luxemburg</b>				
Primarbereich .....	48,9	48,7	49,0	49,0
Sekundarbereich .....	49,9	49,7	49,5	49,5
Sekundarbereich I .....	49,0	49,1	48,9	49,0
Sekundarbereich II .....	50,8	50,3	50,1	49,9
Postsekundarbereich .....	21,7	23,8	24,2	20,2
Tertiärbereich .....	51,6	51,6 a)	51,6 a)	51,6 a)
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,1</b>	<b>49,1</b>	<b>49,1</b>	<b>49,1</b>
<b>Malta</b>				
Primarbereich .....	48,4	48,5	48,7	48,9
Sekundarbereich .....	48,4	49,0	47,9	45,5
Sekundarbereich I .....	49,0	50,4	48,8	46,8
Sekundarbereich II .....	46,9	45,8	45,9	42,8
Postsekundarbereich .....	27,0	55,4	29,8	45,2
Tertiärbereich .....	57,0	57,4	57,9	56,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,1</b>	<b>49,9</b>	<b>49,3</b>	<b>48,1</b>
<b>Niederlande</b>				
Primarbereich .....	48,2	48,3	48,3	48,4
Sekundarbereich .....	48,5	48,4	48,5	48,5
Sekundarbereich I .....	47,8	47,7	47,7	47,7
Sekundarbereich II .....	49,3	49,3	49,3	49,4
Postsekundarbereich .....	30,7	27,4	24,0	19,7
Tertiärbereich .....	51,1	51,5	51,7	51,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>48,8</b>	<b>48,9</b>	<b>48,9</b>	<b>49,0</b>
<b>Österreich</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,4	48,3	48,5
Sekundarbereich .....	47,7	47,8	47,7	47,6
Sekundarbereich I .....	48,4	48,5	48,6	48,6
Sekundarbereich II .....	47,0	47,0	46,8	46,7
Postsekundarbereich .....	60,4	58,5	59,1	62,2
Tertiärbereich .....	53,8	53,7	53,3	53,2
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,6</b>	<b>49,5</b>	<b>49,5</b>	<b>49,7</b>
<b>Polen</b>				
Primarbereich .....	48,6	48,5	48,5	48,5
Sekundarbereich .....	47,6	47,7	47,6	47,5
Sekundarbereich I .....	48,1	48,1	48,1	48,1
Sekundarbereich II .....	47,2	47,4	47,3	47,0
Postsekundarbereich .....	51,8	49,0	45,9	40,5
Tertiärbereich .....	57,4	57,4	57,6	57,9
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,5</b>	<b>50,5</b>	<b>50,5</b>	<b>50,3</b>
<b>Portugal</b>				
Primarbereich .....	47,6	47,5	47,8	48,3
Sekundarbereich .....	50,9	50,6	51,4	51,1
Sekundarbereich I .....	49,0	48,8	50,4	50,3
Sekundarbereich II .....	53,1	52,6	52,7	52,0
Postsekundarbereich .....	26,4	30,6	31,6	30,9
Tertiärbereich .....	55,2	54,0	53,5	53,4
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,4</b>	<b>50,0</b>	<b>50,4</b>	<b>50,5</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

a) Geschätztes Ergebnis.

Quelle: Eurostat, Luxemburg



## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Schülerinnen und Studierende	2006	2007	2008	2009
	%			
<b>Rumänien</b>				
Primarbereich .....	48,4	48,5	48,3	48,3
Sekundarbereich .....	49,0	48,7	48,6	48,6
Sekundarbereich I .....	48,3	48,4	48,4	48,4
Sekundarbereich II .....	49,7	49,0	48,7	48,7
Postsekundarbereich .....	65,4	72,4	73,5	71,5
Tertiärbereich .....	55,4	56,1	56,3	56,3
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,5</b>	<b>50,7</b>	<b>50,9</b>	<b>51,0</b>
<b>Schweden</b>				
Primarbereich .....	49,7	49,7	49,6	49,8
Sekundarbereich .....	52,4	52,3	51,7	51,4
Sekundarbereich I .....	49,6	49,5	49,6	49,5
Sekundarbereich II .....	54,6	54,4	53,4	52,8
Postsekundarbereich .....	52,6	56,0	59,1	58,0
Tertiärbereich .....	59,6	59,9	60,3	60,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>53,0</b>	<b>53,0</b>	<b>52,8</b>	<b>52,8</b>
<b>Slowakei</b>				
Primarbereich .....	48,5	48,6	48,6	48,6
Sekundarbereich .....	49,2	49,2	49,3	49,3
Sekundarbereich I .....	48,6	48,4	48,4	48,4
Sekundarbereich II .....	49,9	50,0	50,2	50,3
Postsekundarbereich .....	47,6	49,1	45,5	45,9
Tertiärbereich .....	57,7	58,9	60,3	60,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,6</b>	<b>51,0</b>	<b>51,5</b>	<b>51,7</b>
<b>Slowenien</b>				
Primarbereich .....	48,4	48,3	48,3	48,4
Sekundarbereich .....	48,8	48,5	48,5	48,4
Sekundarbereich I .....	48,2	48,3	48,2	48,2
Sekundarbereich II .....	49,2	48,7	48,6	48,5
Postsekundarbereich .....	68,0	67,0	68,7	66,4
Tertiärbereich .....	58,4	58,3	58,1	58,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51,5</b>	<b>51,5</b>	<b>51,4</b>	<b>51,4</b>
<b>Spanien</b>				
Primarbereich .....	49,8	49,8	49,8	49,4
Sekundarbereich .....	50,1	50,2	50,0	49,7
Sekundarbereich I .....	48,7	48,7	48,7	48,7
Sekundarbereich II .....	52,6	52,8	52,3	51,5
Postsekundarbereich .....	.	.	.	.
Tertiärbereich .....	53,9	54,0	54,0	54,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,9</b>	<b>51,0</b>	<b>50,9</b>	<b>50,6</b>
<b>Tschechische Republik</b>				
Primarbereich .....	48,4	48,5	48,4	48,5
Sekundarbereich .....	49,3	49,3	49,2	49,2
Sekundarbereich I .....	48,7	48,6	48,6	48,5
Sekundarbereich II .....	50,0	50,0	49,8	49,9
Postsekundarbereich .....	50,0	53,0	47,0	49,4
Tertiärbereich .....	53,8	54,7	55,5	56,5
<b>Insgesamt ...</b>	<b>50,0</b>	<b>50,3</b>	<b>50,3</b>	<b>50,7</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## 2 Schüler/-innen und Studierende nach Bildungsbereichen \*)

### 2.3 Anteil der weiblichen Schüler und Studierenden

Schülerinnen und Studierende	2006	2007	2008	2009
	%			
<b>Ungarn</b>				
Primarbereich .....	48,3	48,2	48,3	48,4
Sekundarbereich .....	49,0	49,2	48,9	48,9
Sekundarbereich I .....	48,3	48,3	48,3	48,0
Sekundarbereich II .....	49,7	49,9	49,5	49,6
Postsekundarbereich .....	52,4	52,0	52,0	51,6
Tertiärbereich .....	58,5	58,3	58,0	56,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51,1</b>	<b>51,1</b>	<b>50,9</b>	<b>50,6</b>
<b>Vereinigtes Königreich 2)</b>				
Primarbereich .....	48,9	48,9	48,7	48,7
Sekundarbereich .....	50,2	49,9	49,9	49,7
Sekundarbereich I .....	48,9	48,9	48,6	48,6
Sekundarbereich II .....	51,0	50,6	50,8	50,6
Postsekundarbereich .....	–	75,0	74,1	74,2
Tertiärbereich .....	57,3	57,2	57,2	57,0
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51,1</b>	<b>51,0</b>	<b>50,9</b>	<b>50,8</b>
<b>Zypern</b>				
Primarbereich .....	48,8	48,6	48,8	48,6
Sekundarbereich .....	49,0	49,0	48,9	48,8
Sekundarbereich I .....	48,7	49,1	48,7	48,5
Sekundarbereich II .....	49,2	48,9	49,2	49,1
Postsekundarbereich .....	–	–	–	–
Tertiärbereich .....	50,9	50,1	49,0	46,8
<b>Insgesamt ...</b>	<b>49,1</b>	<b>49,0</b>	<b>48,9</b>	<b>48,3</b>
<b>Vereinigte Staaten</b>				
Primarbereich .....	49,0	48,8	48,9	49,0
Sekundarbereich .....	48,6	48,9	48,6	49,1
Sekundarbereich I .....	48,4	48,8	48,6	48,8
Sekundarbereich II .....	48,8	49,0	48,7	49,4
Postsekundarbereich .....	68,4	68,4	67,7	68,1
Tertiärbereich .....	57,4	57,3	57,2	57,1
<b>Insgesamt ...</b>	<b>51,2</b>	<b>51,2</b>	<b>51,1</b>	<b>51,4</b>
<b>Japan</b>				
Primarbereich .....	48,8	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich .....	48,8	48,8	48,8	48,9
Sekundarbereich I .....	48,8	48,8	48,8	48,8
Sekundarbereich II .....	48,9	48,9	48,9	48,9
Postsekundarbereich .....	64,6	65,2	66,4	67,6
Tertiärbereich .....	45,7	45,6	45,7	45,8
<b>Insgesamt 1) ...</b>	<b>48,1</b>	<b>48,1</b>	<b>48,1</b>	<b>–</b>

\*) Ohne Elementarbereich. Berichtsjahr gemäß internationaler Abgrenzung  
(z. B. 2009 = Schul-/Studienjahr 2008/2009).

1) Einschl. einer sehr geringen Anzahl von Schülern, für die keine Angaben zum Bildungsbereich vorliegen.

2) Großbritannien und Nordirland. Der deutliche Rückgang der Schülerzahl in 2006 ist bedingt durch Änderungen beim Nachweis der Schüler in kurzen Bildungsgängen im Sekundarbereich II.

Quelle: Eurostat, Luxemburg

## Publikationen

### Bevölkerung und Bildung

#### *Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit*

Reihe	1.3	Bevölkerungsfortschreibung
Reihe	2	Ausländische Bevölkerung
Reihe	2.1	Einbürgerungen
Reihe	3	Haushalte und Familien
Reihe	4.1.1	Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit
Reihe	4.1.2	Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen
Reihe	4.2.1	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

#### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Der Eintritt junger Menschen in das Erwerbsleben - Eine bildungsstatistische Perspektive	Heft	11/11
Auswirkungen des Strukturwandels der Wirtschaft auf den Bildungsstand der Bevölkerung	Heft	06/10
Bevölkerungsentwicklung 2004	Heft	12/05
Bevölkerungsentwicklung in den Bundesländern bis 2050	Heft	8/04
Bevölkerungsentwicklung bis 2050	Heft	8/03

#### *Sonstige Veröffentlichungen*

Bildungsstand der Bevölkerung (jährlich)	
Statistik und Wissenschaft, Band 6: demografischer Wandel - Auswirkungen auf das Bildungssystem	Tagungsband

### Allgemeinbildende Schulen

#### *Fachserie 11: Bildung und Kultur*

Reihe	1	Allgemeinbildende Schulen
-------	---	---------------------------

#### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Sozioökonomischer Status von Schülerinnen und Schülern 2008	Heft	4/09
---	------	------

### Berufliche Schulen

#### *Fachserie 11: Bildung und Kultur*

Reihe	2	Berufliche Schulen
-------	---	--------------------

#### *Arbeitsunterlage*

Ergänzende Tabellen zur Fachserie 11

#### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Sozioökonomischer Status von Schülerinnen und Schülern 2008	Heft	4/09
---	------	------

### Allgemeinbildende und berufliche Schulen

#### *Fachserie 11: Bildung und Kultur*

Reihe	1.1	Private Schulen
-------	-----	-----------------

### Berufliche Bildung

#### *Fachserie 11: Bildung und Kultur*

Reihe	3	Berufliche Bildung
-------	---	--------------------

#### *Arbeitsunterlage*

Ergänzende Tabellen zur Fachserie 11

#### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Die neue Berufsbildungsstatistik	Heft	10/11
Die neue Berufsbildungsstatistik ab 2007	Heft	11/08

## Publikationen

### Hochschulen

#### *Fachserie 11: Bildung und Kultur*

Reihe	4.1	Studierende an Hochschulen - Vorbericht
Reihe	4.1	Studierende an Hochschulen
Reihe	4.2	Prüfungen an Hochschulen
Reihe	4.3.1	Nichtmonetäre hochschulstatistische Kennzahlen 1980 bis 2009
Reihe	4.4	Personal an Hochschulen

#### *Arbeitsunterlage*

Schnellmeldungsergebnisse der Hochschulstatistik - Vorläufige Ergebnisse  
Personal an Hochschulen - Vorbericht  
Erfolgsquoten 2009

#### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Einfluss doppelter Abiturientenjahrgänge auf die Entwicklung der Studienanfängerquote	Heft	6/10
Übergang vom Bachelor zum Masterstudium an deutschen Hochschulen	Heft	4/09
Entwicklung des Durchschnittsalters von Studierenden und Absolventen an deutschen Hochschulen seit 2000	Heft	7/08
Studienverlaufsanalysen: Informationsbedarf und Datenverfügbarkeit	Heft	11/07
Bachelor und Master: Aktuelle Entwicklungen an deutschen Hochschulen	Heft	4/05

#### *Sonstige Veröffentlichungen*

Hochschulstandort Deutschland 2009	Pressebroschüre
Hochschulen auf einen Blick - Ausgabe 2011	Broschüre
Statistik und Wissenschaft, Band 11: Amtliche Hochschulstatistik und Hochschulrankings	Tagungsband

### Ausbildungsförderung

#### *Fachserie 11: Bildung und Kultur*

Reihe	7	Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)
-------	---	---

#### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Bundesausbildungsförderung von den Anfängen bis 2007	Heft	2/09
--	------	------

### Aufstiegsfortbildungsförderung

#### *Fachserie 11: Bildung und Kultur*

Reihe	8	Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
-------	---	--

#### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz	Heft	12/99
---	------	-------

### Weiterbildung

Berufliche Weiterbildung in Unternehmen - Dritte Europäische Erhebung zur beruflichen Weiterbildung (CVTS3)		12/07
---	--	-------

#### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Gestaltung und Organisation der beruflichen Weiterbildung in Unternehmen 2005	Heft	12/07
Berufliche Weiterbildung in Unternehmen 2005	Heft	7/07

#### *Sonstige Veröffentlichungen*

Weiterbildung (jährlich)

## Publikationen

### Bildungsausgaben

#### *Fachserie 11: Bildung und Kultur*

- Reihe 4.5 Finanzen der Hochschulen
- Reihe 4.3.2 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen

#### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Neue Erhebung zu betrieblichen Ausbildungskosten und Bildungsbudget	Heft	3/10
Bildungsausgaben in Deutschland	Heft	11/08
Methodik zur Gewinnung der Kennzahl „Ausgaben öffentlicher Schulen je Schülerin und Schüler“	Heft	1/07
Ausgaben für die duale Ausbildung in Deutschland	Heft	8/04
Ausgaben je Schüler im Sekundarbereich II	Heft	4/03
Auswirkungen der Flexibilisierung und Globalisierung der Haushalte auf die Methodik zur Berechnung der Bildungsausgaben Deutschlands im Rahmen der internationalen Bildungsberichterstattung	Heft	5/99

#### *Sonstige Veröffentlichungen*

- Bildungsausgaben - Budget für Bildung, Forschung und Wissenschaft (jährlich)
- Bildungsausgaben je Schüler/-in (jährlich)
- Bildungsfinanzbericht 2011

### Querschnittsveröffentlichungen

#### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Die Bildungspersonalrechnung	Heft	7/11
------------------------------	------	------

#### *Sonstige Veröffentlichungen*

- Bildungsbericht - Konsortium Bildungsberichterstattung "Bildung in Deutschland" (zweijährlich)
- Statistische Ämter des Bundes und der Länder "Internationale Bildungsindikatoren im Ländervergleich" (jährlich)
- Internationale Übersichten zur Bildungsstatistik (jährlich)
- Deutsche Studierende im Ausland (jährlich)
- Im Blickpunkt: Bildung in Deutschland (2003)

## Publikationen

### Veröffentlichungen mit bildungsrelevanten Angaben

#### Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte

##### *Fachserie 14: Finanzen und Steuern*

Reihe	2	Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte
Reihe	3.1	Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts
Reihe	3.3	Rechnungsergebnisse der kommunalen Haushalte
Reihe	3.5	Rechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte für soziale Sicherung und für Gesundheit, Sport, Erholung

##### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber am 30. Juni 2006	Heft	11/07
--	------	-------

#### Verdienste und Arbeitskosten

##### *Fachserie 16: Verdienste nach Beruf, Bildung, Alter u.ä*

Reihe	1	Verdienststrukturerhebung
-------	---	---------------------------

##### *Ausgewählte Einzelbeiträge in "Wirtschaft und Statistik"*

Verdienstunterschiede zwischen Männern und Frauen	Heft	1/11
Vier Jahre Neukonzeption der Verdienststatistik: Ein Fazit aus Sicht der vierteljährlichen Verdiensterhebung	Heft	12/10
Neukonzeption der Arbeitskostenerhebung	Heft	10/06

#### regelmäßige Beiträge:

Land und Leute (jährlich)  
Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland (jährlich)  
Datenreport (dreijährlich)

#### unregelmäßige bzw. einmalige Beiträge

Im Blickpunkt: Ältere Menschen in Deutschland und der EU (2011)  
Im Blickpunkt: Jugend und Familie in Europa (2009)  
Im Blickpunkt: Frauen in Deutschland (2006)  
Im Blickpunkt: Ausländische Bevölkerung in Deutschland (2001)  
Im Blickpunkt: Jugend in Deutschland (2000)

## Anschriftenverzeichnis Statistische Landesämter

### Statistisches Landesamt

#### Baden-Württemberg

70158 Stuttgart

Telefon: 0711 641 – 2833

Fax: 0711 641 – 2973

E-Mail: [Auskunftsdienst@stala.bwl.de](mailto:Auskunftsdienst@stala.bwl.de)

Internet: [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de)

### Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

80288 München

Telefon: 089 2119 – 218

Fax: 089 2119 – 1580

E-Mail: [info@statistik.bayern.de](mailto:info@statistik.bayern.de)

Internet: [www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

### Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Behlertstraße 3a

14467 Potsdam

Telefon: 0331 8173 – 1777

Fax: 030 9028 – 4091

E-Mail: [info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)

Internet: [www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)

### Weitere Standorte

#### Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60

10315 Berlin

#### Cottbus

Tranitzer Str. 16

03048 Cottbus

Telefon: 0355 4868–0

### Standort Zensus

Zensus für Berlin und Brandenburg

Alt Moabit 90A

10559 Berlin

### Statistisches Landesamt Bremen

An der Weide 14 - 16

28195 Bremen

Telefon: 0421 361 – 2501

Fax: 0421 361 – 4310

E-Mail: [office@statistik.bremen.de](mailto:office@statistik.bremen.de)

Internet: [www.statistik.bremen.de](http://www.statistik.bremen.de)

### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

20453 Hamburg

Telefon: 040 42831 – 1766

Fax: 040 42831 – 1333

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

### Weiterer Standort: Kiel

Fröbelstraße 15-17

24113 Kiel

Telefon: 0431 6895 – 9393

Fax: 0431 6895 – 9372

### Hessisches Statistisches Landesamt

65175 Wiesbaden

Telefon: 0611 3802 – 802

Fax: 0611 3802 – 890

E-Mail: [info@statistik-hessen.de](mailto:info@statistik-hessen.de)

Internet: [www.statistik-hessen.de](http://www.statistik-hessen.de)

### Statistisches Amt

#### Mecklenburg-Vorpommern

Postfach 12 01 35

19018 Schwerin

Telefon: 0385 588 – 56966

Fax: 0385 588 – 56909

E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Internet: [www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de)

### Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN)

Postfach 91 07 64

30427 Hannover

Telefon: 0511 9898 – 0

Fax: 0511 9898 – 4132

E-Mail: [auskunft@lskn.niedersachsen.de](mailto:auskunft@lskn.niedersachsen.de)

Internet: [www.lskn.niedersachsen.de](http://www.lskn.niedersachsen.de)

### Information und Technik

#### Nordrhein-Westfalen

Postfach 10 11 05

40002 Düsseldorf

Telefon: 0211 9449 – 01

Fax: 0211 442006

E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Internet: [www.it.nrw.de](http://www.it.nrw.de)

### Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

56128 Bad Ems

Telefon: 02603 71 – 4444

Fax: 02603 71 – 194444

E-Mail: [info@statistik.rlp.de](mailto:info@statistik.rlp.de)

Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

### Statistisches Amt Saarland

Postfach 10 30 44

66030 Saarbrücken

Telefon: 0681 501 – 5925

Fax: 0681 501 – 5915

E-Mail: [statistik@lzd.saarland.de](mailto:statistik@lzd.saarland.de)

Internet: [www.saarland.de/statistik.htm](http://www.saarland.de/statistik.htm)

### Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Postfach 11 05

01911 Kamenz

Telefon: 03578 33 – 1913

Fax: 03578 33 – 1921

E-Mail: [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

Internet: [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

### Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Postfach 20 11 56

06012 Halle/Saale

Telefon: 0345 2318 – 0

Fax: 0345 2318 – 901

E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Internet: [www.statistik.sachsen-anhalt.de](http://www.statistik.sachsen-anhalt.de)

### Thüringer Landesamt für Statistik

Postfach 90 01 63

99104 Erfurt

Telefon: 0361 37 – 900

Fax: 0361 37 – 84699

E-Mail: [poststelle@statistik.thueringen.de](mailto:poststelle@statistik.thueringen.de)

Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

## Internationale Organisationen im Bereich der Bildungsstatistik

### UNESCO

Institute for Statistics  
C. P. 6128 Succursale Centre-ville  
Montreal, Quebec, H3C 3J7 Canada  
Tel.: 0 01 – 514 343 – 6880  
Fax: 0 01 – 514 343 – 5740  
E-Mail: [uis.information@unesco.org](mailto:uis.information@unesco.org)  
Internet: [www.uis.unesco.org/](http://www.uis.unesco.org/)

### EUROSTAT

Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften  
Bâtiment Jean Monnet  
Rue Alcide de Gasperi  
L-2920 Luxemburg  
Tel.: 0 03 52 / 43 01 – 1  
Fax: 0 03 52 / 43 01 – 3 44 15  
E-Mail: [eds@destatis.de](mailto:eds@destatis.de)  
Internet: <http://epp.eurostat.ec.europa.eu>

### OECD

Directorate for Education  
2, rue André Pascal  
F-75775 Paris Cedex 16  
France  
Tel.: 00 33 – 1 4524 – 8200  
Fax: 00 33 – 1 4524 – 8500  
E-Mail: [edu.contact@oecd.org](mailto:edu.contact@oecd.org)  
Internet: [www.oecd.org/departement/  
0,3355,en\\_2649\\_33723\\_1\\_1\\_1\\_1\\_1,00.html](http://www.oecd.org/departement/0,3355,en_2649_33723_1_1_1_1_1,00.html)